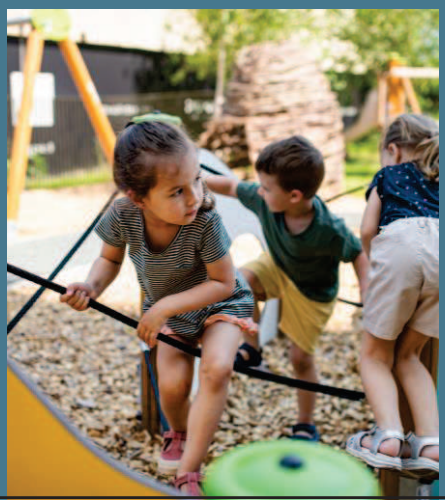
Landkreis Biberach

Kindertagesbetreuung – Ausbaustand und Struktur der Angebote im Jahr 2024

Isabel Hoever

Kreisjugendamt

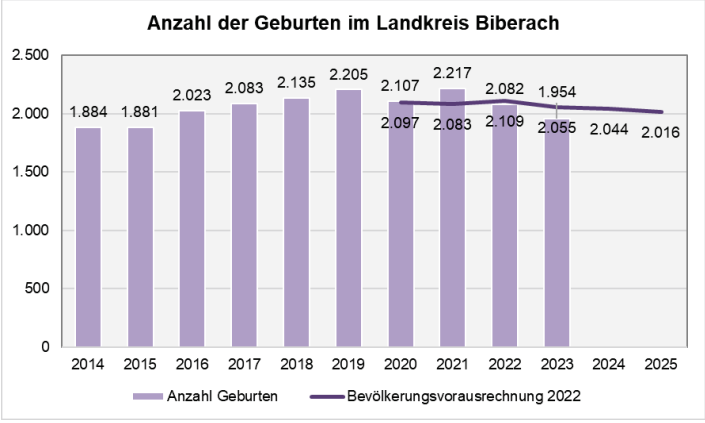
Biberach, den 07.10.2024



Landkreis Biberach

Entwicklung der Geburtenzahlen im Landkreis Biberach

Wichtige Basis für die Bedarfsermittlung: Anzahl der Geburten

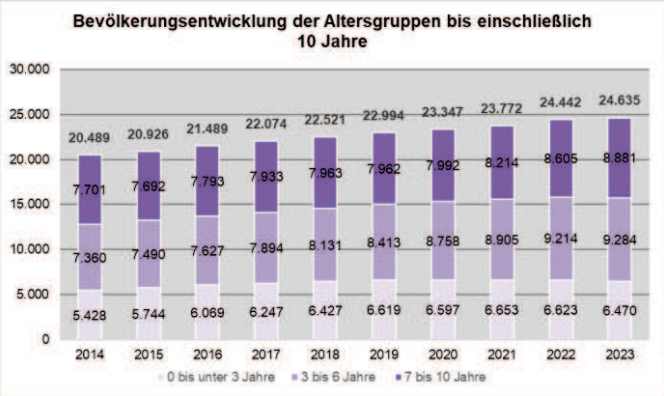


Quelle: Statistisches Landesamt BW; eigene Darstellung

Landkreis Biberach

Entwicklung der Anzahl der Kinder im Betreuungsalter

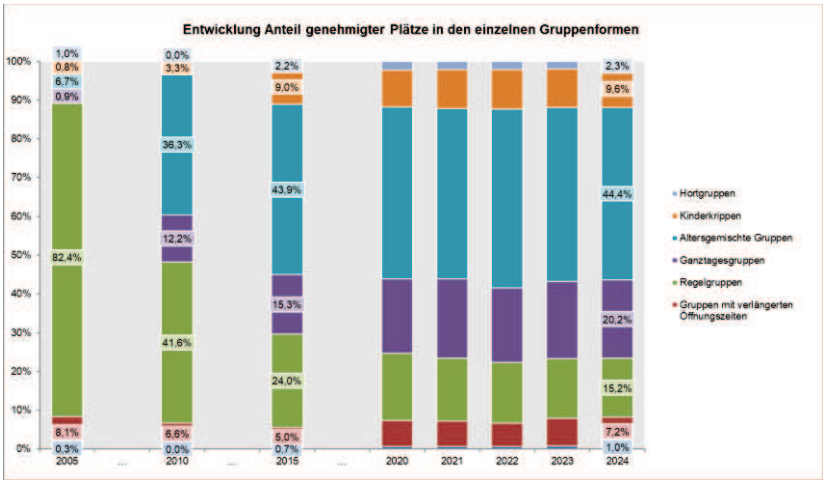
Trotz des Gleichbleibens bzw. Rückgangs der Geburtenzahlen nimmt der Anzahl der Kinder in Altersgruppen mit möglichem Betreuungsbedarf insgesamt weiter zu.



Quelle: Statistisches Landesamt BW; eigene Darstellung

Landkreis Biberach

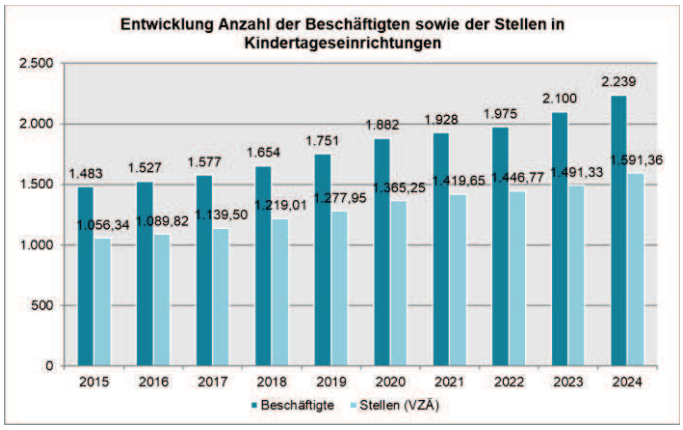
Veränderung der Anteile der verschiedenen, genehmigungsfähigen Gruppenformen



Quelle: KVJS, Stichtag 01.03. des jeweiligen Jahres

Landkreis Biberach

Entwicklungen im Bereich der Beschäftigten



Beschäftigte
+ 51,0%
VZÄ
+ 50,6%

Genehmigte Plätze
+ 19,9%

seit 2015

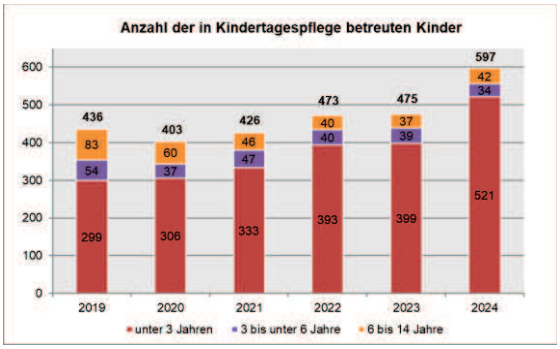
5

Quelle: KVJS, Stichtag 01.03. des jeweiligen Jahres

Biberach, 07.10.2024

Landkreis Biberach

Kindertagespflege



Veränderung Gesamtanzahl im Vergleich zum Vorjahr: + 25,7%

Anteil U3 an allen betreuten Kindern: 87,3%

	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Aktive Tagespflegepersonen	137	132	129	119	122	133	130	146
Anteil mit fachpäd. Berufsabschluss	27,7%	27,3%	25,6%	31,1%	29,5%	26,3%	26,9%	29,5%
Anzahl Kommunen mit Tagespflege	38	38	36	33	35	34	36	36

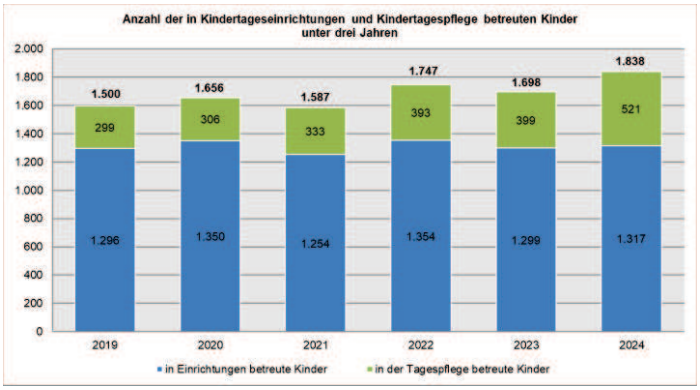
6

Quelle: Meldung des TMV

Biberach, 07.10.2024

Landkreis Biberach

Betreute Kinder unter drei Jahren



Betreuungs-quote 2023

Landkreise 29,6%

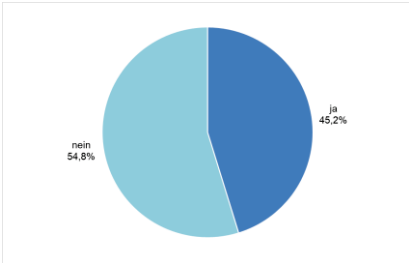
Baden-Württ. 31,0%

- Betreuungsquote Landkreis Biberach 2023: 25,5% (2022: 26,2%)
- 46,4% VÖ-Betreuung in Einrichtungen (2023: 44,0%) ⇐ **meist genutzt**
- 25,3% Ganztagsbetreuung in Einrichtungen (2023: 26,9%)

Quelle: KVJS, Stichtag 01.03. des jeweiligen Jahres

Landkreis Biberach

Schwierigkeiten bei der Erfüllung des Rechtsanspruchs auf Betreuung für Kinder unter drei Jahren

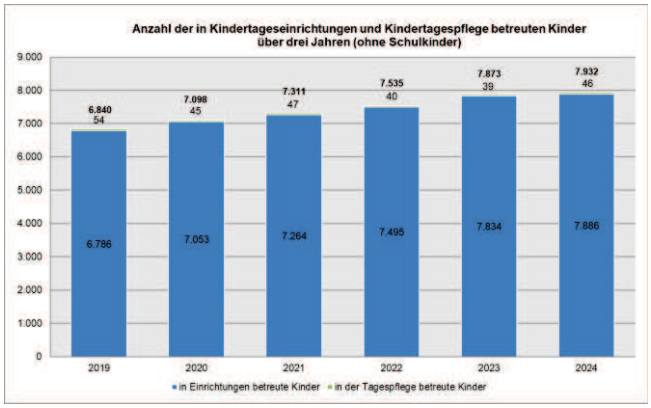


- 45% der Städte und Gemeinden mit einer Einrichtung zur Kindertagesbetreuung melden in der Umfrage 2024 zurück, dass es (in Einzelfällen) Probleme bei der Erfüllung des Rechtsanspruchs gab (2023: 40,5%).
- „Lösungen“: Tagespflege, Nachbargemeinde, familiäre Betreuung, Verschiebung Betreuungsbeginn.
- Ein weitere Platzausbau im U3-Bereich scheint daher nötig.
- Im Vergleich mit dem Durchschnitt der baden-württembergischen Landkreise insgesamt ist die Betreuungsquote U3 noch relativ niedrig (25,5% zu 29,6% zum Stichtag 01.03.2023).

Quelle: eigene Darstellung nach eigener Datenerhebung 2024

Landkreis Biberach

Betreute Kinder über drei Jahren



Betreuungs-quote 2023

Landkreise 91,2%

Baden-Württ. 90,5%

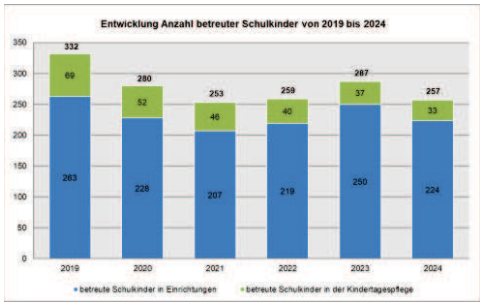
- Betreuungsquote 2023: 92,9% (2022: 93,6%)
- 45,1% Regelbetreuung in Einrichtungen (2023: 50,2%)
- 20,1% Ganztagsbetreuung in Einrichtungen (2023: 20,5%)
- Zunahme dafür bei VÖ: 32,8% (2023: 27,7%)

Quelle: KVJS, Stichtag 01.03. des jeweiligen Jahres

Landkreis Biberach

Schulkindbetreuung und Ganztagesschule

- Von 59 öffentlichen Grundschulen im Landkreis firmieren 23 als Ganztagesschulen.
- Anzahl GT-Schüler an Grundschulen: 2.023 (23,9% aller Grundschulkinder).
- Schulkinder in Kindertagesbetreuung: 257 (- 10,5%).



Quelle: KVJS, Stichtag 01.03. des jeweiligen Jahres

Auswirkungen kommender Rechtsanspruch auf Bildung und Betreuung für Grundschulkinder

Landkreis Biberach

- Rechtsanspruch auf acht Stunden Betreuung an fünf Wochentagen, ab dem Schuljahr 2026/2027 für Erstklässler, jahrgangsweise aufwachsend für alle Grundschulkinder
- Laut der Rückmeldungen der Kommunen bei der Umfragen 2023 wäre an 64,4% der Grundschulen der geforderte Betreuungsbedarf während der Schulzeit an vier Tagen gedeckt, an 22,0% vollumfänglich.
- Die Erhebung trifft keine Aussage über die Qualität der Betreuung oder die Möglichkeiten der zeitlichen Ausdehnung.
- Unklar ist die Abdeckung der Ferienzeiten, hier gibt es aber Bewegung.

Quelle: eigene Darstellung nach eigener Datenerhebung 2023

Veranstaltung „Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder – Herausforderungen, Möglichkeiten und Chancen“

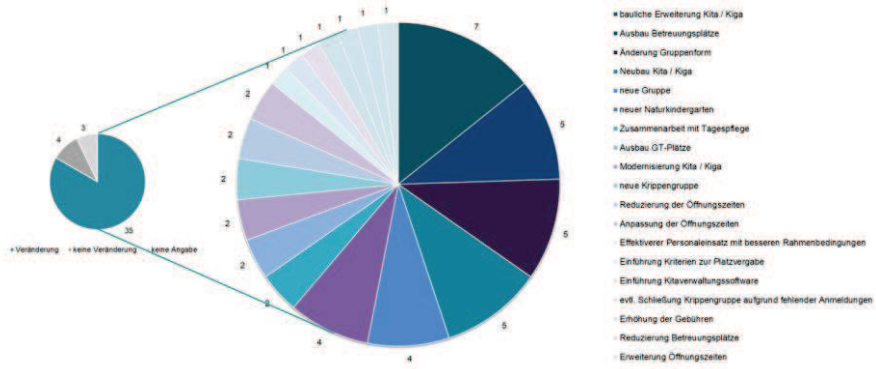
Landkreis Biberach

am Dienstag, 4. Juni 2024, 14-18 Uhr

- Veranstaltet von der Bildungsregion Landkreis Biberach und vom Gemeindetag-Kreisverband Biberach mit Unterstützung des Kreisjugendamtes.
- Über 100 Verantwortliche aus Kommunen und Grundschulen im Landkreis nahmen teil.
- Themen:
  - Informationen zur Ausgestaltung des Rechtsanspruchs
  - Beispiele für die Umsetzung Ganztagsgrundschule und für kommunale Betreuungsmodelle an Grundschulen
  - Bedarfsplanung für Betreuungsangebote
  - Finanzierung von Ganztagsangeboten (an den Beispielen der Städte Biberach und Laupheim)
  - Qualifizierungsangebote für Betreuungskräfte

Landkreis Biberach

Geplante Veränderungen ab dem Kindergartenjahr 2024/2025

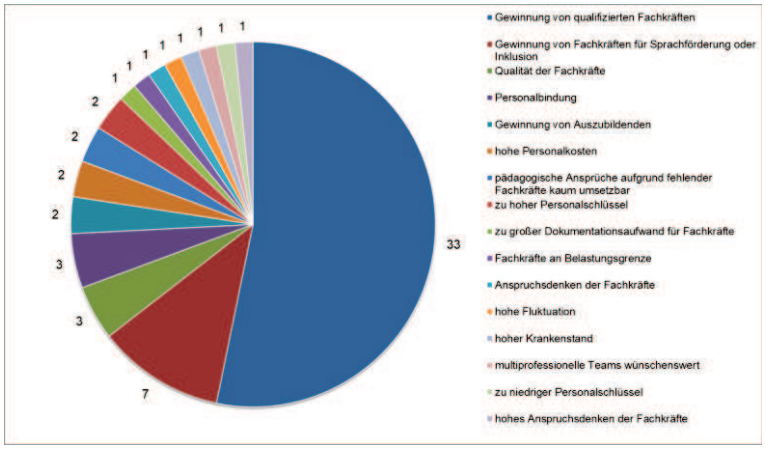


- In 35 Kommunen sind Veränderungen im kommenden Kindergartenjahr geplant.
- Weiterhin viel Ausbautätigkeit, aber auch gegenläufige Tendenzen vorhanden.
- 34 Kommunen planen konkret neue Baugebiete.

Quelle: eigene Darstellung nach eigener Datenerhebung 2024

Landkreis Biberach

Herausforderungen für die Träger im Bereich der Kindertagesbetreuung - Thema Personal

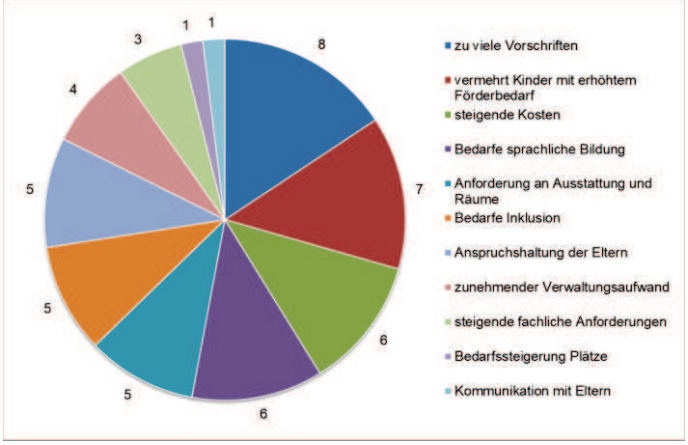


- 2024 machten vier Kommunen keine Angaben.

Quelle: eigene Darstellung nach eigener Datenerhebung 2024

Landkreis Biberach

Herausforderungen für die Träger im Bereich Kindertagesbetreuung allgemein



- 2024 machten 16 Kommunen keine Angaben.

Quelle: eigene Darstellung nach eigener Datenerhebung 2024

Landkreis Biberach

Fazit (I)

- **Geburtenzahlen** gehen aktuell zurück.
- **Gesamtzahl** potenziell zu betreuender Kinder steigt aber noch.
- Ausbau der Betreuungsangebote bleibt notwendig:
  - im U3-Bereich: Steigerung Betreuungsquote, vor allem für die Älteren
  - im Ü3-Bereich: bedarfsangemessene Betreuungszeiten
  - in Bezug auf Angebote für Grundschulkinder, wo je Grundschule überprüft werden muss, ob ein Ganztagsschul-Angebot die Lösung ist oder ob kommunale Betreuungsangebote (zusätzlich) eingesetzt werden.

Landkreis Biberach

Fazit (II)

- **Sprachförderung** bleibt weiterhin eine wichtige Aufgabe in der Kindertagesbetreuung. Dies zeigten auch die Ergebnisse des Kindergesundheitsberichts.
  Hierzu hat der Landkreis eine Arbeitsgruppe eingerichtet. Außerdem gibt es vom Land Baden-Württemberg ein neues Programm zur Sprachförderung in Kindergarten und Grundschule.
- **Inklusion** als gesamtgesellschaftliche Anforderung auch in der Kindertagesbetreuung umsetzen. Beispiel kommunal „getragene“ Inklusionsbegleitung.
- Größte **Herausforderungen** aus Sicht der Einrichtungsträger: Themenbereich Personal, Kinder mit zusätzlichem Förderbedarf, Anforderungen und Kosten

Landkreis Biberach

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Isabel Hoever
Kreisjugendamt